

Gemeinde-Nachrichten

der Marktgemeinde Neudorf

Amtliche Mitteilung • Ausgabe 01/2019

www.neudorf.co.at • gemeinde@neudorf.co.at • Telefon +43(0)2523/8314 • Fax DW 9

Emmausgang 2019 – ein voller Erfolg!



Die alljährliche Veranstaltung „Emmausgang 2019“, heuer erstmals federführend und professionell organisiert von der „Gesunden Gemeinde Neudorf“, fand am Ostersonntag bei herrlichem Frühjahrs Wetter am Kellerberg statt.

Die Kellerbesitzer stellten ihre Keller den örtlichen Vereinen zur Verfügung. Ehrenamtliche bewirteten die zahlreichen Gäste und die Musiker der „Kobastreanzn.fetzer“ sorgten für exzellente Unterhaltung. Danke der Ortsgemeinschaft für die Bewahrung dieser Tradition!

Eine überaus gelungene Veranstaltung, wie die Fotos beweisen!



Rechnungsabschluss 2018

Der Gemeinderat hat am 27. März mit einer Stimmenthaltung den Rechnungsabschluss 2018 beschlossen. Das Jahr 2018 brachte ein sehr positives Jahresergebnis für die Marktgemeinde Neudorf.

Für die Abdeckung von Vorhaben des außerordentlichen Haushalts wurden € 230.546,50 zugeführt. Den Gesamteinnahmen von € 3.310.831,11 stehen Gesamtaufwendungen von € 2.879.948,42 gegenüber, woraus sich ein positives Jahresergebnis in der Höhe von € 430.882,69 ergibt.

Mittel aus Kommunalsteuern der Betriebe sind in der Gemeinde nur sehr begrenzt verfügbar und auch die Bedarfszuweisungen des Landes brachten keine Mehreinnahmen. Im Gegenteil: Aufwendungen für die NÖ Krankenanstalten (NÖKAS) und vor allem die Sozialhilfeausgaben steigen jedes Jahr stark an, da schlägt die Mindestsicherung voll durch. Trotzdem konnte mit den vorhandenen Mitteln 2018 sehr viel erreicht werden:

Sportplatz Neudorf Kabinenum- bzw. zubau: Die Bauarbeiten liegen gut im Zeitplan, viele Gewerke konnten erfolgreich fertiggestellt werden, 2019 werden die Bauarbeiten mit der Sanierung der Tribünen abgeschlossen. 2018 wurden für dieses Vorhaben € 254.019,84 von der Gemeinde bereitgestellt.

Straßenbau: Investitionen im Straßenbau sind eine der größten Kostenpositionen im außerordentlichen Budget der Marktgemeinde Neudorf. Selbst kleine Teilstücke, die nur saniert werden, sind mit sehr hohen Kosten verbunden. Leider erlaubt unser Budget aber nur die Sanierung von kleinen Teilabschnitten von Gemeindestraßen. 2018 wurde hier auch durch den Wintereinbruch 2017/2018, der die Verschiebung von



Baustellen ins Jahr 2018 mit sich brachte, die große Summe von € 294.636,93 investiert. Es konnten unter anderem ein Großteil der Kleinen Zeile und die Kreuzung Kleine Zeile/Milchstraße/Rosengasse in Zlabern, Teilabschnitte des Venusbergs und der Bergstraße in Neudorf sowie die Asphaltierung der Suttnergasse in Kirchstetten realisiert werden. Für die Straßenbauvorhaben wurde bereits 2017 ein mehrjähriger Plan mit den zu sanierenden Straßenabschnitten erstellt, der nun sukzessive abgearbeitet wird.

Die Arztpraxis am Hauptplatz, eines der Aushängeschilder von Neudorf, konnte nun nach Vorlage aller Rechnungen abgeschlossen werden. Durch umsichtige Planung und Kontrolle durch die Bauaufsicht von Bmstr. Schiller und dem Gemeindeamt konnte die prognostizierte Bausumme um ca. € 40.000,- unterschritten werden! Es wurde bereits im Gemeindeamt beschlossen, dass dieser Betrag für die vorzeitige Rückzahlung eines Teils des für den Bau aufgenommenen Darlehens verwendet wird.

Die Schulden der Marktgemeinde Neudorf stellen sich im Rechnungsabschluss 2018 wie folgt dar:

- Schuldenart 1: € 407.601,94 („belastende Schulden“)
- Schuldenart 2: € 1.956.793,75 („nicht belastende Schulden“)

ergibt somit einen Gesamtschuldenstand von € 2.364.395,69.

Nicht belastende Schulden sind Finanzierungen, deren Rückzahlung durch den Gebührenhaushalt gedeckt ist, d.h. wenn beispielsweise eine Erweiterung des Kanalsystems bzw. der Wasserversorgung mittels eines Kredites finanziert wird, dann wird dieser Kredit mit den Einnahmen aus den diesbezüglichen Gemeindeabgaben zurückgezahlt. Schulden der Schuldenart 1 („belastende Schulden“) werden hingegen aus allgemeinen Deckungsmitteln finanziert.

Generell konnte der Schuldenstand mit Ausnahme der Investition für die Erweiterung des Kanal- und Wasserleitungssystems für die Siedlung „Am Grund“ im Jahr 2011 kontinuierlich seit 2003 reduziert werden. Allein von 2017 auf 2018 konnte der Gesamtschuldenstand um ca. € 300.000,- verringert werden!

Ausblick 2019:

Das Budget der nächsten Jahre ist geprägt von großen Straßenbauvorhaben:

Siedlung Feldstraße/Bauhofstraße/Gartenstr.: In dieser Siedlung wird in den folgenden 3 Jahren die Straße inkl. Nebenanlagen errichtet (bis 2021). Es fanden schon Gespräche der beiden im Gemeinderat vertretenen Fraktionen hinsichtlich der Bauführung, des Zeitplanes und der Finanzierung statt. Weiters wurden schon mehrere Planentwürfe ausgearbeitet, wo auch die Anrainer miteinbezogen wurden. Mit einer endgültigen Festlegung der Planungsvariante

über die geplanten Baulose und die Detailausführung der einzelnen Abschnitte ist in den nächsten Wochen zu rechnen. Die derzeit geschätzten Baukosten für den gesamten Siedlungsbereich belaufen sich auf ca. € 450.000,-

Komplettsanierung L23: In den nächsten 5 Jahren wird die gesamte Ortsdurchfahrt entlang der L23 und der L3062, also von der Kläranlage bis zur ehemaligen Gärtnerei sowie bis zum Ortsende Richtung Altruppersdorf saniert. In kleinen Teilbereichen (westlich des kleinen Teiches) wird nur die Verschleißschicht erneuert, hier werden die Arbeiten lt. derzeitigem Zeitplan der Straßenmeisterei im August durchgeführt. Beim Rest der L23 und der L3062 wird die Wasserversorgung und Kanalisation in sanierungsbedürftigen Bereichen repariert bzw. erneuert, die komplette Asphalttragschicht neu gemacht, die Nebenanlagen werden umgestaltet und ebenfalls teilweise neu errichtet. Dieses sehr umfangreiche Projekt wird aber mit einer eigenen Information separat vorgestellt, wenn eine konkrete Planung vorliegt (ein Entwurf wurde schon erstellt) und die Finanzierung und der Zeitplan feststehen. Hier laufen noch Gespräche mit der Landesregierung hinsichtlich der Unterstützung durch die Straßenmeisterei und evt. Fördermöglichkeiten für die Gemeinde. Aufgrund des Umfangs der Baumaßnahmen wird es teilweise auch zu persönlichen Einschränkungen während der Bautätigkeiten kommen, dafür ersuche ich Sie jetzt schon um Ihr Verständnis.

Weiters werden noch heuer ca. € 135.000,- in die überfällige Sanierung der Aufbahnhalle investiert. Mit ersten Arbeiten wurde schon begonnen, derzeit laufen die Ausschreibungen für die restlichen Gewerke.

Ich denke, Ihnen mit diesem Bericht einen Überblick über die Arbeiten und geplanten

Projekte der Gemeinde gegeben zu haben und möchte mich für die gedeihliche Zusammenarbeit zum Wohl unserer Marktgemeinde bedanken.

Ihre Erni Rauscher

Europawahl 2019

Am 26. Mai 2019 werden die österreichischen Mitglieder des Europäischen Parlaments neu gewählt.

Wahlberechtigung: Österreichische StaatsbürgerInnen: müssen am Stichtag 12. März 2019 in Neudorf einen Hauptwohnsitz begründet haben und müssen bis spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Wahlzeiten und Wahllokale am 26. Mai 2019

Achtung (nur für BürgerInnen aus Neudorf): Aufgrund der Einführung von Straßenbezeichnungen haben Sie möglicherweise einen neuen Wahlsprenkel zugewiesen bekommen. Bitte beachten Sie die Information auf der amtlichen Wahlinformation, die ihnen per Post zeitgerecht zugestellt wird.

Sprengel 1: Neudorf Unterort, Gemeindeamt Neudorf, 8-13 Uhr

Sprengel 1: Neudorf Oberort, Gemeindeamt Neudorf, 8-13 Uhr (inkl. Kirchstetter Straße und Staatzer Straße)

Sprengel 3: alte Schule Kirchstetten, Am Schloss 13, 9-12 Uhr

Sprengel 4: FF Haus Zlabern, Kleine Zeile 35, 8:30-12 Uhr

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden EU-Wahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Anfang Mai eine "Amtliche Wahlinformation Europawahl 2019 zustellen.

Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).



Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 26. Mai im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt **und verpflichtend einen amtlichen Lichtbildausweis** mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil die Wahlbehörde nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen muss. Selbstverständlich kann auch wieder mittels Briefwahl gewählt werden. Der Antrag auf Ausstellung einer Briefwahlkarte ist bereits möglich. Die Ausstellung wird voraussichtlich jedoch erst ab Anfang Mai 2019 möglich sein, da die dazu notwendigen Drucksorten vorher nicht zur Verfügung gestellt werden.

Für die Beantragung verwenden Sie bitte entweder

- das Wahlkartenantragsformular zur möglichen persönlichen Antragstellung der Briefwahlkarte am Gemeindeamt
- die Internet-Plattform:
www.wahlkartenantrag.at oder
- den entsprechenden Abschnitt der sogenannten Wählerverständigungskarte (Wahlinformation), die Sie im Mai 2019 per Post zugestellt bekommen.

Die Termine für schriftliche und Online Anträge ist Mittwoch, 22. Mai 2019 und für persönlich in Ihrer Gemeinde eingebrachte Anträge ist Freitag, 24. Mai 2019, 12 Uhr.

Bitte bringen Sie zur Beantragung unbedingt einen amtlichen Lichtbildausweis mit!

Werte Hundebesitzer!

Die Marktgemeinde Neudorf weist darauf hin, dass alle Hundebesitzer/innen dafür Sorge zu tragen haben, dass sowohl in Neudorf als auch in den Katastralgemeinden Gehsteige, Gehwege, Hauseinfahrten und Grünflächen nicht durch Hundekot verunreinigt werden dürfen!

Einige Mitbürger pflegen im Sinne eines gemeinschaftlichen Gedankens und zur Erhaltung eines ansehnlichen Ortsbildes dankenswerterweise die Grünflächen vor ihren Liegenschaften und sehen sich mit einer zunehmenden Verunreinigung durch Hundekot in unzumutbarer Form konfrontiert.

Es ergeht daher das **dringende Ersuchen** an die Hundebesitzer/innen zur Erhaltung eines sauberen Ortsbildes zukünftig auf die Vermeidung von derartigen Verunreinigungen durch ihre Hunde zu achten. Es wurden von der Gemeinde flächendeckend Gassi-Stationen mit

Hundekot-Sackerl und Abfallkörbe aufgestellt, diese sind auch zu benutzen!

Auszug aus dem Hundehaltegesetz:

Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welcher dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.

Ebenso müssen Hunde an den oben genannten Orten an der Leine oder mit Maulkorb sowie Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential immer mit Leine und Maulkorb geführt werden.

Sichere Verwahrung auf Grundstücken

§1 Abs. 2 des NÖ Hundehaltegesetzes besagt folgendes: *„Ein Hund darf ohne Aufsicht nur auf Grundstücken oder in sonstigen Objekten verwahrt werden, deren Einfriedungen so hergestellt und instand gehalten sind, dass das Tier das Grundstück aus eigenem Antrieb nicht verlassen kann.“* Ein angemessener Zaun ist also unbedingt notwendig, falls Sie einen Hund beispielsweise im Garten Ihrer Liegenschaft halten wollen.

Sowohl die Verunreinigung durch Hundekot als auch die unsachgemäße Verwahrung eines Hundes kann auch bei der BH Mistelbach zur Anzeige gebracht werden und ist mit einer Verwaltungsstrafe bedroht (§8 Abs. 2 NÖ Hundehaltegesetz, Strafraumen bis zu € 10.000 !!!).

Lassen Sie Hunde im Ortsgebiet nicht frei herum laufen!

An die Gemeinde werden laufend Beschwerden herangetragen, dass es immer wieder Ärger mit streunenden od. freilaufenden Hunden gibt. Hunde laufen ohne Aufsicht im gesamten Gemeindegebiet herum, oftmals sogar bis in die privaten Gärten. Vonseiten der Gemeinde wird darauf aufmerksam gemacht, dass sich Hunde ohne Aufsicht nur auf Grundstücken innerhalb einer Einfriedung aufhalten dürfen. Den Besitzern streunender Hunde drohen bei einer Anzeige hohe Verwaltungsstrafen. Es hat hier bereits Anzeigen und Strafen von der BH Mistelbach gegeben!

Viele Leute fühlen sich durch freilaufende Hunde gefährdet, vom herumliegenden Hundekot ganz zu schweigen. Bitte nehmen Sie aufeinander Rücksicht und lassen Sie Ihren Vierbeiner nicht ohne Aufsicht im Gemeindegebiet herumstreunen!

Vorgärten

Viele Hausbesitzer pflegen ihre Vorgärten und tragen damit wesentlich zu einem schöneren Ortsbild bei. Immer wieder werden diese aber durch parkende bzw. durchfahrende Fahrzeuge zerstört. Auch bei einfachen Wiesenflächen ist die Witterung zu beachten, bei tiefem Boden beispielsweise sollten angrenzende befestigte Flächen als Parkplatz verwendet werden.

Bitte schätzen Sie das Engagement und die freiwillige Arbeit der Anrainer und gehen Sie rücksichtsvoll mit den oftmals privat gepflegten Grünanlagen um!

Baubewilligungen

Die ohnehin schon sehr komplexe NÖ Bauordnung ist laufenden Veränderungen unterworfen, die für den normalen Häuslbauer oft schwer zu durchschauen sind. Oft suchen die Bauwerber Hilfe am Gemeindeamt und erkundigen sich **VOR GEPLANTEN BAUTÄTIGKEITEN**, ob und in welcher Weise die gewünschten Bau-/Umbau- oder Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden können. Das Bauamt versucht dann gemeinsam mit Ihnen, eine möglichst einfache, aber den Gesetzen entsprechende Lösung zu finden. Dies ist nicht immer leicht, meist findet sich jedoch eine für beide Seiten akzeptable Lösung.



Im Gegensatz dazu steht man manchmal vor großen Schwierigkeiten, wenn die Baubehörde erst nach den durchgeführten Bautätigkeiten von getätigten Maßnahmen erfährt. Dann kann es leicht passieren, dass bestehende Objekte oder Teile davon teuer und aufwändig abgeändert oder ganz entfernt werden müssen, um der Bauordnung zu entsprechen. Eine Rücksprache vor der Bauführung kann Ihnen hier möglicherweise kostspielige Schwierigkeiten ersparen.

Familienfreundliche Gemeinde

Auf Initiative von Bgm. Rauscher wurde das Projekt „familienfreundliche Gemeinde“ ins Leben gerufen. Gemeinsam soll hier aufgezeigt werden, welche familienfreundlichen Projekte bereits umgesetzt wurden und welche Themen man in Zukunft noch in Angriff nehmen könnte.

Es hat sich bereits ein Projektteam gebildet, trotzdem kann man gerne noch mitarbeiten. Familien, die Jugend, Singles und Senioren jeden Alters sind herzlich eingeladen, ihre Wünsche und Ideen einzubringen. Bitte melden Sie sich am Gemeindeamt, hier erhalten Sie nähere Informationen!

Seien Sie dabei, beteiligen sie sich aktiv an der Gestaltung unserer Gemeinde!

Vereinsgründung „Neudorf hilft!“

Obmann Ing. Christian (Biz) Kaudela berichtet über die Gründung eines Vereins, der Einheimischen, die unverschuldet in Not geraten sind, unbürokratisch und rasch helfen soll.

Dazu Obmann Kaudela: „Die unzureichende Wohnsituation einer alleinerziehenden Mutter mit einem schulpflichtigen und einen körperlich stark eingeschränkten Sohn hat einige in Neudorf wachgerüttelt.

Dass hier „etwas geschehen muss“ war bald klar. Der Versuch für eine dringend notwendige Treppenraupe an Geld von bekannten Hilfsorganisationen zu kommen scheiterte leider.

So entstand spontan ein Spendentopf beim Nahversorger Fiby und in weiterer Folge der

unpolitische, gemeinnützige Verein „Neudorf hilft“.

Aber nicht nur durch finanzielle Unterstützung, sondern auch durch gemeinsames Anpacken, wie zum Beispiel die Übersiedlung dieser vom Schicksal geplagten Familie in eine behindertengerechte Wohnung, kann Menschen aus unserer Gemeinde geholfen werden. Auch bei der Montage der Hausnummerntafeln wird Ihnen sicherlich bei Bedarf gerne geholfen. Das Gemeindeamt hilft hier auch gerne vermittelnd mit.

Wir wollen mit unserem Verein „das Geld im Dorf lassen“ und nicht an große, anonyme Organisationen weitergeben. Sie können sich sicher sein, dass jeder Euro Ihres Mitgliedbeitrages oder Ihrer Spende dort ankommt, wo Unterstützung in Neudorf und den Katastralgemeinden benötigt wird.

Mit dem Beitrag von € 10.- pro Jahr ist jeder willkommen, Vereinsmitglied zu werden oder auch freiwillig einen Beitrag zu spenden.

Bitte machen Sie vom beigelegten Zahlschein Gebrauch oder spenden Sie direkt auf unser Konto IBAN AT45 3241 3000 0121 6886.

So konnte beispielsweise der Erlös des Glühweinstandes beim Zapfenteich, veranstaltet vom Tri Team Neudorf, dem Verein als Spende in der Höhe von € 100,- überwiesen werden. Herzlichen Dank dafür!



Leader Region Weinviertel-Ost

Was ist die LEADER Region Weinviertel Ost?

Hinter dem abgekürzten Begriff „LEADER“ verbirgt sich eine Regionalentwicklungsinitiative, die das östliche Weinviertel innovativ weiterentwickeln möchte. Dazu haben sich 58 Gemeinden mit aktuell 113.658 Einwohnern zur LEADER Region Weinviertel Ost zusammengeschlossen. Das „KOST.bare Weinviertel“ und das „LEBENS.werte Weinviertel“ sind die beiden Leitinitiativen der LEADER-Region. Sie geben die Entwicklungsziele und die Gestaltungsmöglichkeiten für Projekte vor.

So viel Europa steckt in unserer



Gemeinde!
Die EU-Wahl richtet unseren Blick darauf, wie selbst unsere Gemeinde direkt von der EU profitiert. Zahlreiche Projekte und Initiativen werden in ganz Österreich mit EU-Fördermitteln unterstützt. LEADER ist eine Förderschiene davon! In Neudorf im Weinviertel wird gemeinsam mit LEADER eine Zuzüglermappe erstellt und ein Relaunch der Gemeinde-webseite im Sommer umgesetzt. Imagefotos von der Gemeinde werden erstellt und mit der

Topothek wird die Geschichte der Gemeinde digitalisiert. Ein großer Erfolg für unsere Gemeinde und die gesamte Region ist das Projekt „Leben im Land um Laa“. Das alles ist durch die EU möglich!

Topothek – Archivsoftware

Viel historisches Wissen liegt in Form von Fotos oft verborgen in Schubladen und Schränken in privaten Haushalten und kann dadurch für immer verloren gehen. Um diese geschichtlichen Dokumente für die Nachwelt festzuhalten, fördert die EU über das LEADER-Förderprogramm die Digitalisierung der alten Fotos und Filmmaterialien! Auf www.topothek.at sind diese dann für alle BürgerInnen zugänglich. Falls auch du altes Fotomaterial zuhause hast, dann melde dich am Gemeindeamt! **Weitere Mitarbeiter werden noch gesucht!**

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung vom 2.4. den Ankauf der Archivsoftware „Topothek“ beschlossen. Das Programm wird von der Archivgruppe Neudorf zur Online-Dokumentation und Archivierung von historischen Bildern verwendet werden. Anfang Mai findet ein Schulungstermin für die Archivmitarbeiter statt, wir werden Sie über die Fortschritte bei diesem Projekt am laufenden halten.

Wir sind eine LEBENS.werte Gemeinde

Impulse, die zur Erhöhung der Lebensqualität in der Gemeinde beitragen, werden im Projekt „LEBENS.wertes Weinviertel“ von der EU gefördert. Projekte, welche Neudorf im Weinviertel umsetzen wird, sind u.a. die Erarbeitung einer Zuzüglermappe, ein Relaunch der Gemeinde-Webseite, sowie die Erstellung von Imagefotos. Eine Freizeitdatenbank, wo du alle Freizeitangebote in und um Neudorf im Wein-

viertel schnell und auf einen Blick findest, ist in der Entstehungsphase und geht im Sommer 2019 online!

Leben im Land um Laa

Mit dem Projekt „Leben im Land um Laa“ arbeiten wir daran, dass Menschen ihren Lebensmittelpunkt verstärkt in das Land um Laa verlegen und Menschen, die bereits hier wohnen, motiviert werden zu bleiben. Mit Aktivitäten im Innen- und Außenmarketing trägt die Gemeinde Neudorf im Weinviertel aktiv dazu bei. Ein Projekt, das durch die EU ermöglicht und von der LEADER Region Weinviertel Ost unterstützt wird!

So KOST.bar ist unsere Gemeinde

Die LEADER Region Weinviertel Ost engagiert sich auch für die Wertschätzung und Wertschöpfung auf regionale Produkte. Die Plattform www.kostbares-weinviertel.at bietet einen tollen Überblick über die Weinviertler Produzenten und ihre Produkte. Aus Neudorf im Weinviertel findest du bereits 2 KOST.bare Betriebe in der Datenbank.

Hast auch du eine Idee...

...die unsere Gemeinde noch KOST.barer und LEBENS.werter macht? Dann melde dich im LEADER-Büro unter 02245/21230 oder gehe auf www.weinviertelost.at.

Wir freuen uns auf Ideen und auf viele neue, spannende Projekte – die EU macht`s uns möglich.

Erste Bank

Mit Ende Juni stellt die Erste Bank den Betrieb des Meeting Points im Erdgeschoss des Gemeindeamtes ein. Für Ihre Anliegen ersucht Sie die Bank um Kontaktaufnahme mit Ihrem persönlichen Kundenbetreuer.

Pfingstlauf Neudorf

Am Pfingstsamstag, den 8. Juni findet bereits zum 9. Mal der Pfingstlauf des Tri Team Neudorf am Sportplatz in Neudorf statt.

Der Lauf wird gemeinsam mit dem FC Neudorf abgehalten, der zeitgleich sein 2-tägiges Pfingstfest durchführt (Samstag/Sonntag). Für die Sportler stehen 2 verschiedene Laufstrecken zur Auswahl: ein 3,3 km Hobbylauf (1 Runde) und der 10 km Hauptlauf (3 Runden). Auch Nordic Walker können den 3,3 km Bewerb absolvieren. Start für diese Bewerbe ist um 19 Uhr.

Vor den Bewerben für die Erwachsenen finden ab 17:30 Uhr Kinder- und Jugendläufe statt. Die Kleinsten laufen 750 m (Jg. 2010 und jünger), die Jugendlichen (Jg. 2009 bis 2004) laufen 1,5 km. Interessierte können sich bis ca. ½ Stunde vor dem jeweiligen Start vor Ort unkompliziert anmelden.

Während des Laufes (ca. ab 18:30 Uhr) bis zum Ende (ca. 20:30 Uhr) sind große Teile der Ortschaft für den Straßenverkehr gesperrt. Eine Umleitung über die Hintausstraßen ist eingerichtet. Die Sperre dient der Sicherheit der gesamt ca. 400 Teilnehmer an der Laufsportveranstaltung. Das Tri Team Neudorf ersucht Sie um Verständnis für die von der Bezirkshauptmannschaft verordneten Verkehrsmaßnahmen.



Gemeindeverband für Aufgaben des Umweltschutzes
im Gerichtsbezirk Laa/Thaya
Stadtplatz 43, 2136 Laa/Thaya, Tel. 02522/84300, Fax: DW 30
E-Mail: gaul@gaul-laa.at, Web: www.gaul-laa.at



Gelber Sack

Der Gelbe Sack wird für Einfamilienhäuser **ausschließlich zur Sammlung von** restentleerten, sauberen, zusammengedrückten

Plastikflaschen und Metallverpackungen

zur Verfügung gestellt und darf nicht für andere Zwecke verwendet werden! **Bitte nur volle Säcke am Abfuhrtag hinausstellen!**

✓ **JA:**

JA – Plastikflaschen:

- ✓ PET-Flaschen für Getränke
- ✓ Plastikflaschen für Lebensmittel wie Ketchup, Essig, Speiseöl,...
- ✓ Plastikflaschen für Wasch-, Spül- und Putzmittel, Haushaltsreiniger, Weichspüler, Körperpflegemittel, Shampoo, Duschgel, destilliertes Wasser, Kühlmittel, Scheibenreiniger, Frostschutzmittel,...



KNICK-TRICK:



Plastikflaschen, Aludosen und Getränkeverbundkartons bitte zusammendrücken!
Der Transport von Luft in Flaschen/Dosen ist zu teuer!



JA – Metallverpackungen:

- ✓ Getränkedosen, Konservendosen von Lebensmitteln und Tiernahrung, Menüschalen
- ✓ andere Metallverpackungen wie Metalltuben (zB Senftuben) und Metallverschlüsse (Kronenkorken, Marmeladedeckel), Aludeckel (zB von Joghurt, Topfen, ...)

Unterscheidungsmerkmal Metall/Alu gegenüber metallisch glänzendem Kunststoff:

Metall/Alu bleibt beim Zusammendrücken verformt;

Beschichteter Kunststoff hingegen geht wieder auseinander (zB Kaffee-Verpackung -> Restmüll)

Getränkeverbundkartons („Tetra Pak“)

Getränkeverbundkartons bestehen zu 80% aus Karton und eignen sich sehr gut zur Wiederverwertung. Aus Getränkeverbundkartons wird Karton erzeugt! Die Sammlung im Gelben Sack ist möglich, allerdings müssen sie bei dieser Sammlung wieder aussortiert werden, damit sie wiederverwertet werden können. Ein zusätzlicher Arbeitsaufwand verursacht Kosten und macht die Wiederverwertung möglicherweise nicht mehr rentabel - das wäre sehr schade!

Die sortenreine Sammlung im ASZ ist vorzuziehen, da nicht mehr aussortiert werden muss, um eine Wiederverwertung des Kartons zu ermöglichen!.

Leider landen im Gelben Sack immer noch viele Plastikfolien, -sackerl, -becher...
Wir bitten Sie, auf die richtige Sammlung zu achten! (Infos siehe Rückseite)
Fehlwürfe sind teuer, denn sie müssen händisch aussortiert werden!



Das gehört **NICHT** in den Gelben Sack:

- NEIN: 

Andere Plastikverpackungen	Plastik-Becher von Joghurt, Aufstrich, Eis, Topfen, Margarine; Kunststoffkörbe bzw. -tassen von Obst und Gemüse Plastik-Tuben von Zahnpasta usw.	>> Restmüll
Andere Plastikverpackungen	kleine Plastikfolien, -sackerl, Styroportassen, -chips usw.	>> Restmüll
Andere Kunststoffabfälle	Spielzeug, Haushaltswaren, Videokassetten, Wasserschlauch, Plastikrohre usw.	>> Restmüll
Verpackungen aus anderen Wertstoffen	Glas, Papier, Karton	>> eigene Sammlungen (Sammelinsel bzw. Altstoffsammelzentrum - ASZ)
Problemstoffe	Medikamente, Lackdosen mit Restinhalt usw.	>> Problemstoffsammlung im ASZ
Styropor	Styroporformteile von Verpackungen	>> Altstoffsammelzentrum
Großverpackungen	Kunststoffkanister, Eimer usw.	>> Altstoffsammelzentrum
Lizenzierte Kunststoff-säcke und -folien	große saubere Kunststofffolien usw.	>> Altstoffsammelzentrum
Für die Altkleidersammlung darf der Gelbe Sack NICHT verwendet werden!	Alttextilien, Haushaltswäsche, Vorhänge, Gürtel, Taschen, Schuhe usw.	>> Alttextilcontainer (eigene Sammelsäcke am Gemeindeamt erhältlich!)

DANKE!

Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung:



Gemeindeverband für
Aufgaben des
Umweltschutzes im Gerichtsbezirk
Laa/Thaya

Tel. 02522/84300, E-Mail: gaul@gaul-laa.at
Trenn-ABC auf unserer Homepage: www.gaul-laa.at

Wir gratulieren**Zur Geburt eines Kindes**

Dzemila und Mustafa Mustafic „Fabio“
Iris und Andreas Trost „Zoe Elena“

Jaqueline Haselsteiner und Michael Hofer
„Jakob Michael“

Zur Eheschließung

Renate Handschuh und Jörg Lehner

Manuela Dorfinger und Harald Wiesmann

Julia Oftner und Michael Kober

Diamantene Hochzeit

Aloisia und Karl Lippert

Zum Geburtstag**80 Jahre**

Josef Waiß, Neudorf
Johann Riedinger, Neudorf
Gertraud Bassler, Zlabern

85 Jahre

Otto Woditschka, Zlabern
Robert Schmid, Zlabern
Theresia Strof, Kirchstetten
Otto Strasser, Neudorf

90 Jahre

Elfriede Hofer, Neudorf
Barbara Weigl, Zlabern
Kurt Zimmermann, Neudorf
Theresia Rieger, Neudorf

91 Jahre

Elisabeth Terk, Kirchstetten
Theresia Reiländer, Neudorf

Die Marktgemeinde Neudorf

lädt die Bevölkerung zur offiziellen

**Eröffnung des
Generationenparks**

am **Donnerstag, 9. Mai 2019**

um 18:30 Uhr

recht herzlich ein.

Programm:

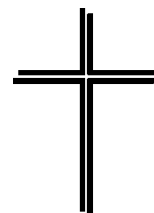
- Bikepark-Vorführung von Clemens Kaudela
- Präsentation der Bewegungsstationen durch Mitglieder des FC Neudorf und Tri Team Neudorf inkl. Tipps und Tricks

**musikalische Umrahmung durch den
Musikverein Neudorf im Weinviertel**

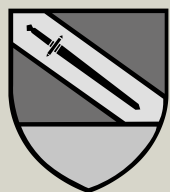
Für Speis und Trank ist gesorgt!

**Unsere aufrichtige Anteilnahme**

Anna Navratil, Neudorf, im 72. Lebensjahr
Stefanie Krückl, Kirchstetten, im 83. Lebensjahr
Christian Datschetzky, Zlabern, im 86. Lebensjahr

**Termine**

Konzert Chorporation“Rock.the.church“	Sa	4. Mai	19:30 Uhr	Pfarrkirche Neudorf
Eröffnung Generationenpark	Do	9. Mai	18:30 Uhr	Generationenpark Neudorf
Pfarrkaffee	So	19. Mai	15:00 Uhr	Volksschule Neudorf
FF-Heuriger Neudorf	Sa/So	25./26. Mai		FF-Haus Neudorf
EU-Wahl	So	26. Mai		
Pfingstlauf Tri Team Neudorf	Sa	8. Jun.	17:00 Uhr	Sportplatz Neudorf
Pfingstheuriger FCN	Sa	8. Jun.	16:00 Uhr	Sportplatz Neudorf
Pfingstheuriger Frühschoppen	So	9. Jun.	10:00 Uhr	Sportplatz Neudorf
offene Kellertür Fam. Kichler	Fr.-So.	14.-16. Jun.	16:00 Uhr	Herrschaftskeller Kichler
20 Jahre „Gesunde Gemeinde“	So	16. Jun.	14:00 Uhr	Hauptplatz Neudorf
offene Kellertür Fam. Kichler	Do., Fr.	20./21. Jun.	16:00 Uhr	Herrschaftskeller Kichler
Beginn Opernvorstellungen Schloss Kirchstetten	Do.	1. Aug.	20:00 Uhr	Schloss Kirchstetten



**Kontakt &
Amtszeiten**

Marktgemeinde Neudorf, Hauptplatz 1

Telefon: +43(0)2523 / 8314, Fax: +43(0)2523 / 8314 DW 9

Web: <http://www.neudorf.co.at>, Email: gemeinde@neudorf.co.at

Amtszeiten: Mo-Do 8-12 Uhr, 13-16 Uhr und Fr 8-12 Uhr

Parteienverkehr: Di 8-12 und 16-19 Uhr, Fr 8-12 Uhr